

# 8. Würzburger Verpackungsforum

## 5. Novelle der Verpackungsverordnung Verpackungsverwertung zwischen Anspruch und Wirklichkeit

6. Oktober 2009  
Festung Marienberg Würzburg



Foto: Festung Marienberg

### Schirmherrschaft:

Bayerisches Staatsministerium  
für Umwelt und Gesundheit

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr.-Ing. habil. Klaus Wiemer (Universität Kassel)

Dr.-Ing. Michael Kern (Witzenhausen-Institut)

### Veranstalter:

Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie

Zum Thema:

# 5. Novelle der Verpackungsverordnung

## Verpackungsverwertung zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Die Sicherung der haushaltsnahen Entsorgung wird von verschiedenen Systemanbietern Dualer Systeme als bedroht angesehen. Schuld daran ist der Preiskampf um Lizenzentgelte, welcher durch die gegenwärtige Weltwirtschaftskrise und gravierende Veränderungen auf dem Rohstoffmarkt überlagert wird.

Wesentliches Ziel der am 1. Januar 2009 in Kraft getretenen 5. Novelle der Verpackungsverordnung ist die Sicherstellung der haushaltsnahen Entsorgung von Verkaufsverpackungen. Zu diesem Zweck sieht die Änderungsverordnung vor, grundsätzlich alle Verpackungen, die zu privaten Endverbrauchern gelangen, bei Dualen Systemen zu lizenzieren. Zugleich soll ein verbesserter Rahmen für den Wettbewerb zwischen den Anbietern haushaltsnaher Rücknahmesysteme vorgegeben und die Transparenz bei der Entsorgung von Verkaufsverpackungen erhöht werden.

Die Pfandpflicht steht ebenfalls auf dem Prüfstand. Das Ziel, die Mehrwegquote zu stabilisieren, wurde nicht erreicht. Sie befindet sich in Deutschland unverändert im Sinkflug, so dass alternative Instrumente zur Lenkung von Verpackungsströmen präsentiert und zur Diskussion gestellt werden. Hierbei kann auf Erfahrungen aus den Niederlanden zurückgegriffen werden, die seit über einem Jahr eine Verpackungssteuer eingeführt haben.

Vor diesem Hintergrund vermittelt das 8. Würzburger Verpackungsforum eine Bestandsanalyse der Verpackungsverwertung. Hier kommen maßgebliche Akteure aus Politik und Wirtschaft zu Wort, die über Erfahrungen, Konsequenzen und Perspektiven aus Vollzug und Praxis berichten.

In Zeiten des Umbruchs ist es wichtig, klare Weichen für zukünftige Entscheidungen zu stellen. Hierfür bietet das 8. Würzburger Verpackungsforum eine Plattform zur Information und Diskussion.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Prof. Dr.-Ing. Klaus Wiemer  
Universität Kassel-Witzenhausen

Dr.-Ing. Michael Kern  
Witzenhausen-Institut



### Neuorientierung der Verpackungsverwertung

K. Wiemer, M. Kern (Hrsg.)  
Witzenhausen 2006,  
88 Seiten  
ISBN 3-928673-49-1

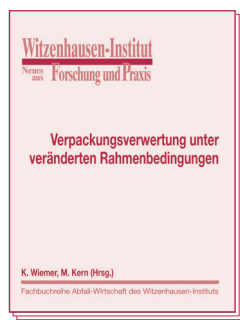
**20,- Euro**  
(zzgl. Versandkosten)



### Weiterentwicklung der Verpackungsverwertung

K. Wiemer, M. Kern (Hrsg.)  
Witzenhausen 2004,  
90 Seiten  
ISBN 3-928673-44-0

**10,- Euro**  
(zzgl. Versandkosten)



### Verpackungsverwertung unter veränderten Rahmenbedingungen

K. Wiemer, M. Kern (Hrsg.)  
Witzenhausen 2005,  
76 Seiten  
ISBN 3-928673-47-5

**10,- Euro**  
(zzgl. Versandkosten)

**Bestellung:**

**Witzenhausen-Institut GmbH, Werner-Eisenberg-Weg 1, 37213 Witzenhausen**  
**Fax: 0 55 42 / 93 80 - 77 · E-Mail: info@witzenhausen-institut.de**

# Dienstag, 6. Oktober 2009

---

**BEGINN**

**9.00 Uhr**

**Begrüßung und Einführung in die Thematik  
Verpackungsverwertung im Freistaat Bayern**

**LMR R. HARTL**

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt  
und Gesundheit, München

**5. Novelle der Verpackungsverordnung –  
Stand und Perspektiven der  
Verpackungsverwertung aus Sicht des BMU**

**MINDIRIG DR. T. RUMMLER**

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit, Bonn

**Preisverfall auf dem Sekundärrohstoffmarkt –  
Konsequenzen für die Verpackungsverwertung**

**DR. T. PROBST**

bvse – Bundesverband Sekundärrohstoffe  
und Entsorgung, Bonn

---

**PAUSE**

**10.30–11.00 Uhr**

**Marktentwicklung für Getränkeverpackungen –  
Auswirkungen der Pfandpflicht auf die  
verschiedenen Segmente**

**DIPL.-KFM. G. BIRNBAUM**

GfK Panel Services, Nürnberg

**Schutz ökologisch vorteilhafter Getränkeverpackungen –  
CO<sub>2</sub>-Steuer als Lenkungsinstrument für Stoffströme**

• **Lenkungsabgabe für Getränkeverpackungen  
und ihre fiskalische Bedeutung**

**DIPL.-ING. G. DEHOUST**

Öko-Institut, Darmstadt

• **Erfahrungen mit CO<sub>2</sub>-Steuern auf  
Verpackungen in den Niederlanden**

**G. BERGSMA**

CE Delft, Delft (NL)

---

**MITTAGSPAUSE / Pressekonferenz**

**12.30–13.30 Uhr**

**Umsetzung der 5. Novelle der Verpackungsverordnung:**

**Erfahrungen, Konsequenzen und Perspektiven – Kurzbeiträge und Podiumsdiskussion**

• **Duales System Deutschland**

**S. SCHREITER**

Vorsitzender der Geschäftsführung  
Duales System Deutschland GmbH, Köln

• **Landbell**

**J. P. SCHULZ**

Vorstandsvorsitzender  
Landbell AG für Rückhol-Systeme, Mainz

• **Private Entsorgungswirtschaft**

**DR. A. BRUCKSCHEN**

Bundesverband der Deutschen  
Entsorgungswirtschaft (BDE), Berlin

• **Kommunale Entsorgungswirtschaft**

**W. HARTWIG**

Leiter Arbeitsgruppe DSD  
beim VKS im VKU, Köln

**Bewertung der Erfassung und Verwertung von Verpackungen**

**Ökonomische und ökologische Bewertung  
der getrennten Erfassung und Verwertung  
von Verpackungen –  
Ergebnisse der BMWi-Studie**

**DR. A. BRENCK**

IGES, Berlin

**PROF. DR.-ING. M. KRANERT**

ISWA, Universität Stuttgart

**Nasse und trockene Restabfalltonne Kassel –  
Zwischenergebnisse des Pilotversuchs**

**DIPL.-ING. G. HALM**

Betriebsleiter

Die Stadtreiniger Kassel, Kassel

---

**VERANSTALTUNGSENDE**

**ca. 16.30 Uhr**

---

